

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI-XV
Einleitung	XVII
1. Wirtschaftsintegration und strukturelle Disparitäten	1
1.1. Allokations- und Distributionseffekte der Marktintegration	6
1.1.1. Liberalisierung der Güterströme	8
1.1.2. Binnenmarkt für Dienstleistungen, Kapital und Arbeit	11
1.1.3. Binnenmarkt- versus Weltmarktintegration	16
1.2. Von der Flankierung des Binnenmarktprojekts zur Gestaltung einer einheitlichen europäischen Volkswirtschaft	18
1.2.1. Flankierung der Binnenmarktstrategie 1989-93 und der Konvergenzstrategie 1994-99	21
1.2.2. Strukturpolitik vor dem Hintergrund einer makroökonomischen Wachstumsschwäche	24
1.2.3. Makroökonomische Steuerung	26
1.3. Einzelpolitiken oder Gesamtkonzept der Strukturpolitik ?	31
1.4. Das Disparitätenproblem und der Einfluß der Strukturpolitik	35
1.5. Haushaltsmittel für strukturpolitische Zwecke	40
2. Begründungszusammenhänge der Strukturpolitik	43
2.1. Der Begründungszusammenhang der regionalen Strukturpolitik	47
2.1.1. Räumliches Gleichgewicht	47
2.1.2. Ungleichgewichtstheorie	49
2.2. Marktversagen in regionaler Hinsicht	52
2.2.1. Agglomerationseffekte und Integrationsziele	52

2.2.2. Förderung der endogenen Potentiale	56
2.2.3. Das Leitbild der "industrial districts"	57
2.3. Der Begründungszusammenhang der sektoralen Strukturpolitik	59
2.3.1. Die Bedeutung sektoralen Wandels	59
2.3.2. Theorieansätze und Hypothesen zum sektoralen Strukturwandel	60
2.4. Marktversagen in sektoraler Hinsicht	64
2.4.1. Möglichkeiten zur Gestaltung des Strukturwandels	64
2.4.2. Fälle allokativen und distributiven Marktversagens	65
2.5. Relevanz des Wettbewerbskriteriums	71
2.5.1. Wettbewerb als Instrument oder als Prinzip	79
2.5.1.1. Verständnis von Wettbewerbsförderung	80
2.5.1.2. Verwendbarkeit des Marktversagens bei instrumentellem Verständnis des Wettbewerbs	86
2.5.2. Wettbewerbsverzerrung und Marktkonformität	92
2.6. Relevanz für die EU-Strukturpolitik - Dominanz der Wachstums- oder Ausgleichsorientierung ?	93
3. Konzeption und Maßnahmen der Einzelpolitiken	97
3.1. Regionalpolitik	97
3.1.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	97
3.1.2. Verankerung im Haushalt	102
3.1.3. Instrumente der Regionalpolitik	103
3.1.3.1. Subventionen und Darlehen an Unternehmen	103
3.1.3.1.1. Förderung im Rahmen der GFK/DPP	104
3.1.3.1.2. Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsinitiativen	119
3.1.3.1.3. Förderung regionalpolitischer Ziele mit weiteren Instrumenten	123
3.1.3.2. Administrativer Bereich	126
3.1.3.2.1. Kontrolle regionaler Beihilfen	127

3.1.3.2.2. Öffentliche Beschaffungs- und Vergabepolitik	133
3.1.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	137
3.2. Sektorale Strukturpolitik	144
3.2.1. KMU-Politik	145
3.2.2. Industriepolitik	161
3.2.2.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	161
3.2.2.2. Verankerung der sektoralen Strukturpolitik im Haushalt	169
3.2.2.3. Instrumente der sektoralen Strukturpolitik	169
3.2.2.3.1. Subventionen und Darlehen an Unternehmen	169
3.2.2.3.2. Kontrolle sektoraler Beihilfen	173
3.2.2.3.3. Öffentliche Beschaffungs- und Vergabepolitik	185
3.2.2.3.4. Unterstützung durch andere Politiken	187
3.2.2.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	223
3.2.3. Agrarpolitik	232
3.2.3.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	232
3.2.3.2. Verankerung im Haushalt	241
3.2.3.3. Instrumente der Agrarpolitik	242
3.2.3.3.1. Subventionen und Darlehen an Unternehmen	242
3.2.3.3.2. Administrative Maßnahmen	245
3.2.3.3.3. Förderung der Faktormobilität	247
3.2.3.3.4. Unterstützung durch andere Politiken	247
3.2.3.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	249
3.3. Sozialpolitik	253
3.3.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	257
3.3.2. Verankerung im Haushalt	259
3.3.3. Instrumente der Sozialpolitik	260
3.3.3.1. Finanzielle Förderung	260
3.3.3.2. Administrative Maßnahmen/Sozialstandards	272
3.3.3.3. Unterstützende Instrumente	288
3.3.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	293

3.4. Querschnittspolitiken	297
3.4.1. Forschungs- und Technologiepolitik	297
3.4.1.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	298
3.4.1.2. Verankerung im Haushalt	300
3.4.1.3. Begründungen für eine europäische Dimension der FuT-Politik	301
3.4.1.4. Industriepolitische und grundlagenorientierte Teile der Forschungsrahmenprogramme	308
3.4.1.5. Verträglichkeit der strategischen FuT-Politik mit anderen Zielsetzungen; Einordnung und Charakterisierung	314
3.4.2. Energiepolitik	327
3.4.2.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	327
3.4.2.2. Verankerung im Haushalt	328
3.4.2.3. Instrumente der Energiepolitik	328
3.4.2.3.1. Beihilfen	328
3.4.2.3.2. Administrativer Bereich	329
3.4.2.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	341
3.4.3. Verkehrspolitik	343
3.4.3.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	343
3.4.3.2. Verankerung im Haushalt	347
3.4.3.3. Instrumente der Verkehrspolitik	348
3.4.3.3.1. Administrative Maßnahmen	348
3.4.3.3.2. Unterstützung durch andere Politiken	356
3.4.3.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	357
3.4.4. Umweltpolitik	359
3.4.4.1. Entwicklung und inhaltliche Ausgestaltung	362
3.4.4.2. Verankerung im Haushalt	366
3.4.4.3. Instrumente der Umweltpolitik	366
3.4.4.3.1. Beihilfen	366
3.4.4.3.2. Kontrollen	368
3.4.4.3.3. Unterstützung durch andere Politiken	372
3.4.4.4. Einordnung der Maßnahmen und Charakterisierung	374

4. Anpassung und Fortentwicklung der EU-Strukturpolitik	381
4.1. Korrektiv zur Binnenmarktstrategie und zum Anpassungsdruck im Vorfeld der Währungsunion	381
4.2. Wachstums- und Ausgleichsorientierung innerhalb der europäischen Strukturpolitik	394
4.3. Komplement zu europäischen und mitgliedstaatlichen makroökonomischen Strategien .	408
4.4. Neues Leitbild der Strukturpolitik ?	411
Anhänge	417
Literaturverzeichnis	423